

Technisches Merkblatt: Pflanzenauswahl bei Obstgehölzen

Der Standort

Damit die neue Obstwiese gedeiht, sollte vor jeder Pflanzung eine **Standortsondierung** stehen, um festzustellen für welche Obstbäume der Standort überhaupt geeignet ist. Von Bedeutung sind **Relief, Exposition, Spätfrostgefährdung** und **Bodenverhältnisse**.

Generell eignen sich Standorte mit langanhaltender **Stauanässe** nicht für Obstbäume. Bei kurzzeitiger Stauanässe können einige Sorten gedeihen. Leichte Böden mit einer **Neigung zu Austrocknung** sind ebenfalls problematisch. Auch hier kommen nur einzelne Sorten in Frage. Ebenfalls vorsichtig sein sollte man bei sehr **exponierten Standorten** oder **Spätfrostlagen**. Hier dürfen keine frostgefährdeten Sorten gepflanzt werden. Schließlich kann man einige Sorten nur an ausgesprochen **warme Lagen** pflanzen.

Die Ansprüche der verschiedenen Obstarten

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Ansprüche der verschiedenen Obstarten:

Obstart	tiefgründige, gut durchlüftete, humose Böden	schwere Böden	leichte Böden	höherer Grundwasserspiegel, periodisch staunass	Trockenheit	flachgründige Böden
X = geeignet (X) = bedingt geeignet						
Apfel	x	x		(x)		x
Birne	x				(x)	
Zwetschge, Pflaume, Mirabelle, Reineclaude	x	(x)		(x)		
Kirsche	x		(x)		(x)	
Walnuss	x	x	x		x	(x)
Quitte	x	(x)	(x)		(x)	x

Allgemein sind tiefgründige, humose, gut durchlüftete Böden ideal für Obstbäume. Auf schwere, lehmige oder leichte, sandige Böden dürfen nur bestimmte Arten gepflanzt werden. So gedeihen Äpfel und Zwetschgen eher auf schweren; Kirschen und Birnen, die keine Nässe vertragen, eher auf leichten Böden. Generell brauchen Birne, Kirsche, Walnuss und Quitte wärmere Lagen.

Die geeigneten Sorten

Auf den folgenden Seiten sind die geeigneten Obstsorten für verschiedenen Standorte aufgeführt. Genauere Informationen zu Eigenschaften, Geschmack und Verwendung der jeweiligen Sorten finden Sie in unserem **technischen Merkblatt "Empfehlenswerte Obstsorten"**.

Die richtige Unterlage

Für Wuchshöhe, Ertrag und Alter eines Obstbaumes ist die Unterlage, d.h. die Wurzel auf die der Baum veredelt wurde, von großer Bedeutung. Von der Großzahl angebotener Unterlagen eignen sich nur einige für den Streuobstbau. Empfehlenswerte Unterlagen für Hochstämme sind:

Apfel: A2, Sämlinge von Bittenfelder und Grahams Jubiläum

Birne: Sämlinge von Kirchensaller Mostbirne und Langer Winterbirne

Kirsche: Hüttners Hochzucht 170 x 53, Sämlinge der Vogelkirsche (*Prunus avium*)

Zwetschge, Pflaume, Mirabelle, Reineclaude: Sämlinge der St-Julien-Pflaume, Brompton Steckhölzer, Ingra GF8-1, Ausläufer der Hauszwetsche

Quitte: Mallings A, Sämlinge der Eberesche (*Sorbus aucuparia*)

Empfehlenswerte Tafelsorten fürs Gutland (mittlere Standorte)

Äpfel

Adams Parmäne
Boskoop/ Belle de Boskoop
Brettacher
Dülmener Rosenapfel
Eifeler Rambur/ Dürener Rambur
Fromms Renette
Gelber Edelapfel/ Drap d'Or/ Golden Noble
Graue Herbstrenette/ Reinette Grise d'Automne/ Herbst-Rabau
Gris Braibant
Harberts Renette
Hauxapfel
Jakob Fischer
Jakob Lebel/ Jacques Lebel
James Grieve
Luxemburger Renette/ Grüne Renette/ Reinette des Vergers
Président Roulin
Radoux
Rambo/ Rheinischer Winterrambour/ Rambour d'Hiver du Rhin
Reinette Evagil
Reinette Hernault
Rote Sternrenette/ Calville étoilée
Roter Bellefleur/ Siebenschläfer/ Belle Fleur Rouge
Roter Herbstkalvill/ Calville Rouge d'Automne
Ruhm von Kirchwärder
Triumph von Luxemburg/ Cwastresse Double

Kirschen

Adlerkirsche von Bärtschi
Biggarreau Empereur François/ Kaiser Franz
Büttners Rote Knorpel
Choque Kirsche/ Mëll Kiischt
Doennissens Gelbe
Elton Kirsche/ Härzkirsche
Frühe Rote Meckenheimer
Große Schwarze Knorpel/ Biggareau de Sainte Marguerite
Hedelfinger Riesenkirsche
Rote Maikirsche/ Royale Anglaise Hâtive/ May Duke
Schauenburger
Schreckkiischt

Birnen

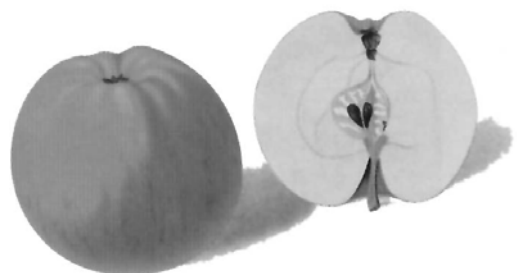
Alexandrine Douillard
Amanlis Butterbirne/ Wilhelmine/ Duchesse de Brabant
Blumenbachs Butterbirne/ Soldat Laboureur
Bosc's Flaschenbirne/ Beurré Bosc
Clapps Liebling/ Clapp's Favourite
Doppelte Philippsbirne/ Double Philippe/ Beurré de Mérode
Esperens Herrenbirne/ Seigneur Esperen
Frühe von Trévoux/ Précoce de Trévoux
Gellerts Butterbirne/ Beurré Hardy
Gräfin von Paris/ Comtesse de Paris
Gute Graue/ Poire Grise Bonne
Hofratsbirne/ Conseiller de la Cour
Joséphine von Mechelen/ Joséphine von Malines
Jules Guyot
Katalenbirne/ Sommer-Apothekerbirne/ Bon Chrétien d'Été
Köstliche von Charneux/ Poire Légipont
Mme Verté
Neue Poiteau/ Nouveau Poiteau
Pastorenbirne/ Poire de Curé/ „Napoléonsbiir“/ „Niklosbiir“
Rote Bergamotte/ Bergamotte Non Pareille
Schmelzende von Thirriot/ Triomphe des Ardenes
Stuttgarter Geißhirtle/ Cheviere de Stoutgart
Williams Christ/ Williams Bon Chrétien

Pflaumen

Althanns Reneklode
Belle de Louvain/ Schöne von Löwen
Belle de Thuin (große gelbe Pflaume)
Bleue de Belgique
Czar/ Czarpflaume
Fellenberg/ Quetsch d'Italie/ Altesse Double
Frühe Reneklode/ Reine Claude Hâtive
Hauszwetsche/ Altesse Simple
Kirke's Pflaume (Reneklode)
Metzer Mirabelle/ Mirabelle de Metz
Monsieur Hâtif/ Prune Monsieur
Nancy Mirabelle/ Mirabelle de Nancy
Opal
Ontariopflaume (gelbe Reneklode)
Pränzepromm/ Prune de Prince
Sainte Catherine
Wangenheims Frühzwetsche
Wignon
Zimmers Frühzwetsche

Empfehlenswerte Apfel-Frühsorten

Dülmener Rosenapfel
Grenadier
Herrnhut (Schöner von Herrnhut)
Jakob Fischer
James Grieve
Président Roulin
Reinette Évagil
Ruhm von Kirchwärder



Empfehlenswerte Tafelsorten für die Mosel- und Untersauerregion sowie für wärmere Lagen im sonstigen Gutland

Äpfel

alle Sorten des Gutlandes und:
 Berlepsch/ Reinette Dorée de Berlepsch
 Champagner Renette/ Reinette Blanche de Champagne
 Gewürzluiken
 Goldparmäne/ Reine des Reinettes
 Goldrenette von Blenheim/ Reinette Dorée de Blenheim
 Kanada Renette/ Reinette du Canada/ Gris du Canada
 Linsenhofener Renette
 Zabergäu Renette/ Graue Renette vom Zabergäu
 Zuccamaglio Renette/ Reinette de Zuccamaglio

Kirschen

alle Sorten des Gutlandes und:
 Burlat/ Bigarreau Hâtif Burlat
 Große Germersdorfer
 Kassins Frühe Herzkirsche
 Königin Hortense
 Napoleon/ Große Prinzessin/ Speckkiischt
 Rouyat

Birnen

alle Sorten des Gutlandes und:
 Diels Butterbirne/ Beurré Diel
 Jeanne d'Arc
 Le Lectier
 Lebruns Butterbirne/ Beurré Lebrun
 Napoleons Butterbirne/ Beurré Napoléon
 Triumph von Vienne/ Triomphe de Vienne
 Vereinsdechantsbirne/ Doyenné de Comice

Pflaumen

alle Sorten des Gutlandes und:
 Anna Späth
 Bavay Reneklode/ Reine Claude de Bavay
 Bühler Frühzwetsche
 Ersinger Frühzwetsche
 Große Grüne Reneklode/ Reine Claude Dorée
 Oullins Reneklode / Reine-Claude d'Oullins
 Ortenauer Zwetsche
 Stanley

Empfehlenswerte Tafelsorten für rauhere Höhenlagen (Ösling)

Äpfel

Adams Parmäne
 Albrechtapfel (Prinz Albrecht von Preußen)
 Boiken
 Boskoop/ Belle de Boskoop
 Dülmener Rosenapfel
 Eifeler Rambur/ Dürener Rambur
 Graue Herbstrenette/ Reinette Grise d'Automne/ Herbst-Rabau
 Hauxapfel
 Herrnhut (Schöner von Herrnhut)
 Himbeerapfel (von Holowaus)
 Jakob Fischer
 Jakob Lebel/ Jacques Lebel
 Joseph Musch
 Landsberger Renette/ Reinette de Landsberg
 Luxemburger Renette/ Grüne Renette/ Reinette des Vergers
 Rambo Rheinischer Winterrambour/ Rambour d'Hiver du Rhin
 Rote Sternrenette/ Calville étoilée
 Roter Bellefleur/ Siebenschläfer/ Belle Fleur Rouge
 Roter Eiserapfel/ Pomme Eiser Rouge
 Schöner von Nordhausen/ Belle de Nordhausen
 Wiltshire (Schöner von W.)

Birnen

Amanlis Butterbirne/ Wilhelmine/ Duchesse de Brabant
 Bosc's Flaschenbirne/ Beurré Bosc
 Doppelte Philippsbirne/ Double Philippe/ Beurré de Mérode
 Esperens Herrenbirne/ Seigneur Esperens
 Gellerts Butterbirne/ Beurré Hardy
 Gute Graue/ Poire Grise Bonne
 Hofratsbirne/ Conseiller de la Cour
 Joséphine von Mechelen/ Joséphine von Malines
 Jules Guyot
 Katalenbirne/ Sommer-Apothekerbirne/ Bon Chrétien d'Été
 Köstliche von Charneux/ Poire Légipont
 Neue Poiteau/ Nouveau Poiteau

Pflaumen

Belle de Louvain/ Schöne von Löwen
 Fellenberg/ Quetsch d'Italie/ Altesse Double
 Karschnatzpomm
 Opal
 Pränzepomm/ Prune de Prince
 Sainte Catherine
 Wangenheims Frühzwetsche
 Wignon
 Althanns Reneklode
 Ontariopflaume (gelbe Reneklode)

Kirschen

Büttners Rote Knorpel
 Doennissens Gelbe
 Frühe Rote Meckenheimer
 Rote Maikirsche/ Royale Anglaise Hâtive/ May Duke



Empfehlenswerte Tafelsorten für trockenere, wechsellückere, leichtere Böden

Laut Literatur kommen folgende Sorten besser mit Trockenheit **Birnen**

aus. Darüberhinaus sollte man auf solchen Standorten am besten **stark wachsende Sorten** auswählen. Diese bringen auf trockenen Standorten noch die befriedigendsten Ergebnisse.

Amanlis Butterbirne/ Wilhelmine/ Duchesse de Brabant

Bosc's Flaschenbirne/ Beurré Bosc

Diels Butterbirne/ Beuré Diel

Doppelte Philippsbirne/ Double Philippe/ Beurré de Mérode

Gellerts Butterbirne/ Beurré Hardy

Äpfel

Adams Parmäne



Pflaumen

Hauszwetsche/ Altesse Simple

Kirschen

Büttners Rote Knorpel

Große Germersdorfer

Hedelfinger Riesenkirsche

Napoleon/ Große Prinzessin/ Speckkiischt

Empfehlenswerte Tafelsorten für feuchtere, schwerere Böden

Äpfel

Boskoop/ Belle de Boskoop

Eifeler Rambour/ Dürener Rambour

Graue Herbstrenette/ Reinette Grise d'Automne/ Herbst-Rabau

Rambo/Rheinischer Winterrambour/ Rambour d'Hiver du Rhin

Rote Sternrenette/ Calville étoilée

Roter Bellefleur/ Siebenschläfer/ Belle Fleur Rouge/ Double

Belle Fleur/ Belle Fleur de France

Roter Herbstkalville/ Calville Rouge d'Automne

Birnen

Doppelte Philippsbirne/ Double Philippe/ Beurré de Mérode

Köstliche von Charneux/ Poire Légipont

Pflaumen

die meisten Sorten

Kirschen

keine

Empfehlenswerte Brenn- und/ oder Mostsorten

r = auch für rauhere Lagen oder Ösling

m = mittlere Standorte im Gutland

w = für warme Lagen des Gutlandes und Mosel/Untersauer

Äpfel

Bittfelder (m)

Börlinger Weinapfel (m)

Erbachhofer (r)

Gehrsers Rambour (m)

Hauxapfel (r)

Hilde (r)

Himbacher Grüner (r)

Porzenapfel (r)

Rheinische Schafsnase (r)

Rheinischer Bohnapfel/ Pomme Bohn/ „Koppestill“ (r)

Roter Trierer Weinapfel (w)

Wiesnapfel (r)

Purpurroter Cousinot/ Cousinotte Rouge-Pourpre (r)



Birnen

Gelbmöstler (r)

Grüne Jagdbirne (r)

Luxemburger Mostbirne (r)

Nélchesbiir (r)

Oberösterreichische Weinbirne (r)

Pastorenbirne (r)

Pleiener Mostbirne (r)

Pontebiir (r)

Schweizer Wasserbirne (r)

Sievenicher Mostbirne (r)

Wildling von Einsiedel



Kirschen

Benjaminler (r)

Dolleseppler (r)

Schwarze Schüttler vom Bodensee (Schwarze Schüttler) (m)

Stotze (r)

Regionalsorten (Tafel- und Wirtschaftsobst)

Äpfel

Eifeler Rambour/ Dürener Rambour (Eifel)

Josef Musch (Belgien: Wallonie)

Luxemburger Renette/ Reinette des Vergers (Lux.)

Président Roulin (Belgien)

Radoux (Belgien)

Reinette Hernault (Belgien)

Roter Trierer Weinapfel (Trierer Raum)

Triumph von Luxemburg

Wiesnapfel (Lux./ Belgien?)

Birnen

Luxemburger Mostbirne

Nélchesbiir

Pleiener Mostbirne (Trierer Raum)

Pontebiir (Lux?)

Sievenicher Mostbirne (Trierer Raum)

Pflaumen

Pränzepromm/ Prune de Prince (Lux. und Belgien)

Wignon (Belgien)